

**Antwort der Verwaltung
Nr.: 20232329**

Status: öffentlich
Datum: 31.08.2023
Verfasser/in:
Fachbereich: Tiefbauamt

Bezeichnung der Vorlage:

Baustelle Auf dem Dahlacker Ecke Verkehrsstraße

Bezug:

Baustelle Auf dem Dahlacker Ecke Verkehrsstraße

Beratungsfolge:

Gremien:	Sitzungstermin:	Zuständigkeit:
Bezirksvertretung Bochum-Mitte	14.09.2023	Kenntnisnahme
Bezirksvertretung Bochum-Mitte	19.10.2023	Kenntnisnahme

Wortlaut:

In der Bezirksvertretung Mitte am 10.08.2023 wurde von der Fraktion DIE LINKE wie folgt angefragt:

1. Wie lange muss noch mit der Umsetzung der Baumaßnahme gerechnet werden?
2. Wann wird der Fußweg wieder begehbar?
3. Wann wird die künstlich erschaffene Sackgasse zur Riemkerstraße wieder geöffnet?
4. Warum dauern die Maßnahmen so lange?

Die Erneuerung der Straße Auf dem Dahlacker fand in dem Zeitraum zwischen Januar 2022 und Juni 2023 statt. Neben der Fahrbahnerneuerung zwischen der Poststraße und dem Einmündungsbereich Verkehrsstraße mussten umfangreiche Verlegearbeiten durch die Stadtwerke mit ausgeführt werden. Die jetzt noch stattfindenden Leitungsverlegungen erfolgen losgelöst von der o.a. Straßenbaumaßnahme in Eigenregie durch die Stadtwerke. Von dort wurde die Stellungnahme zu den aufgeführten Punkten der Anfrage eingeholt.

Zu 1.

Aktuell findet in dem Einmündungsbereich die Neuverlegung der Gas- und Wasserleitungen statt, die voraussichtlich noch bis zur 37. KW andauern. Im Anschluss daran wird der Tiefbau für die Stromleitungen fortgeführt, welcher bis Ende dieses Jahres andauern wird.

Zu 2.

Erst mit Beendigung der Gesamtmaßnahme zum Ende des Jahres hin wird der dortige Fußweg wieder begehbar sein.

Zu 3.

Die derzeitigen Arbeiten durch die Stadtwerke konnten aus verkehrlichen Gründen erst nach Fertigstellung der Straßenbaumaßnahme durchgeführt werden, da zur Gewährleistung der Andienung der Grundstücke die Verkehrsbeziehung über die Poststraße erforderlich ist. Ob noch vor Beendigung der Baumaßnahme die Zufahrt zur Riemkerstraße hin für den Fahrzeugverkehr wieder freigegeben werden kann, konnte seitens der Stadtwerke noch keine konkrete Aussage getätigt werden. Dies wird sich im Zuge der noch ausstehenden Neuverlegung der Stromleitungen zeigen.

Zu 4.

Mit Einbeziehung der bereits fertiggestellten Straßenbaumaßnahme beläuft sich mit Beendigung der o.a. Stadtwerkemaßnahme die Bauzeit auf annähernd 2 Jahre. Diese lange Bauzeit ist auf verschiedene Gründe zurückzuführen:

Zum einen sind die bereits angesprochenen verkehrlichen Abhängigkeiten anzuführen. Um die Erreichbarkeit aller dort ansässigen Betriebe und Gebäude auch für den Rettungsdienst jederzeit zu ermöglichen konnte nur eine abschnittsweise Vollsperrung der Straße ermöglicht werden. Die Erreichbarkeit wurde entweder über die Riemkerstraße oder über die Poststraße sichergestellt.

Zum anderen ist bei der Realisierung der Maßnahme eine koordinierte Abfolge beim Umsetzen der unterschiedlichen Gewerke erforderlich. So mussten zuerst die Leitungsverlegungen der Stadtwerke in der Fahrbahn oder in dem neu anzulegenden Gehweg erfolgen, bevor dann der Straßenkörper erneuert wurde. Darüber hinaus sind bei der Neuverlegung der Versorgungsleitungen im Hinblick auf die jederzeit zu gewährleistende Versorgung aller Haushalte die jeweiligen Netzabhängigkeiten zu berücksichtigen.